



DRÄXLMAIER Digital Transformation

Shaping our Digital Future

# Neugestaltung der RE-Toolchain in der Digitalen Transformation

REConf 2026 | München | Thomas Rogalski, Andreas Kraft

# Agenda

01

**Hintergrund zur Neugestaltung der Requirements Engineering Toolchain**

02

**Entwicklung der neuen ALM-Lösung**

03

**Aktueller Stand der Transformation Herausforderungen & Erfolge**

# Agenda

01

## Hintergrund zur Neugestaltung der Requirements Engineering Toolchain

- DRÄXLMAIER Group
- Requirements Engineering Ausgangslage und Zielbild
- Rahmenbedingungen Digitale Transformation

02

03

# Outstanding Solutions for Premium Vehicles



## E-Mobility Systems

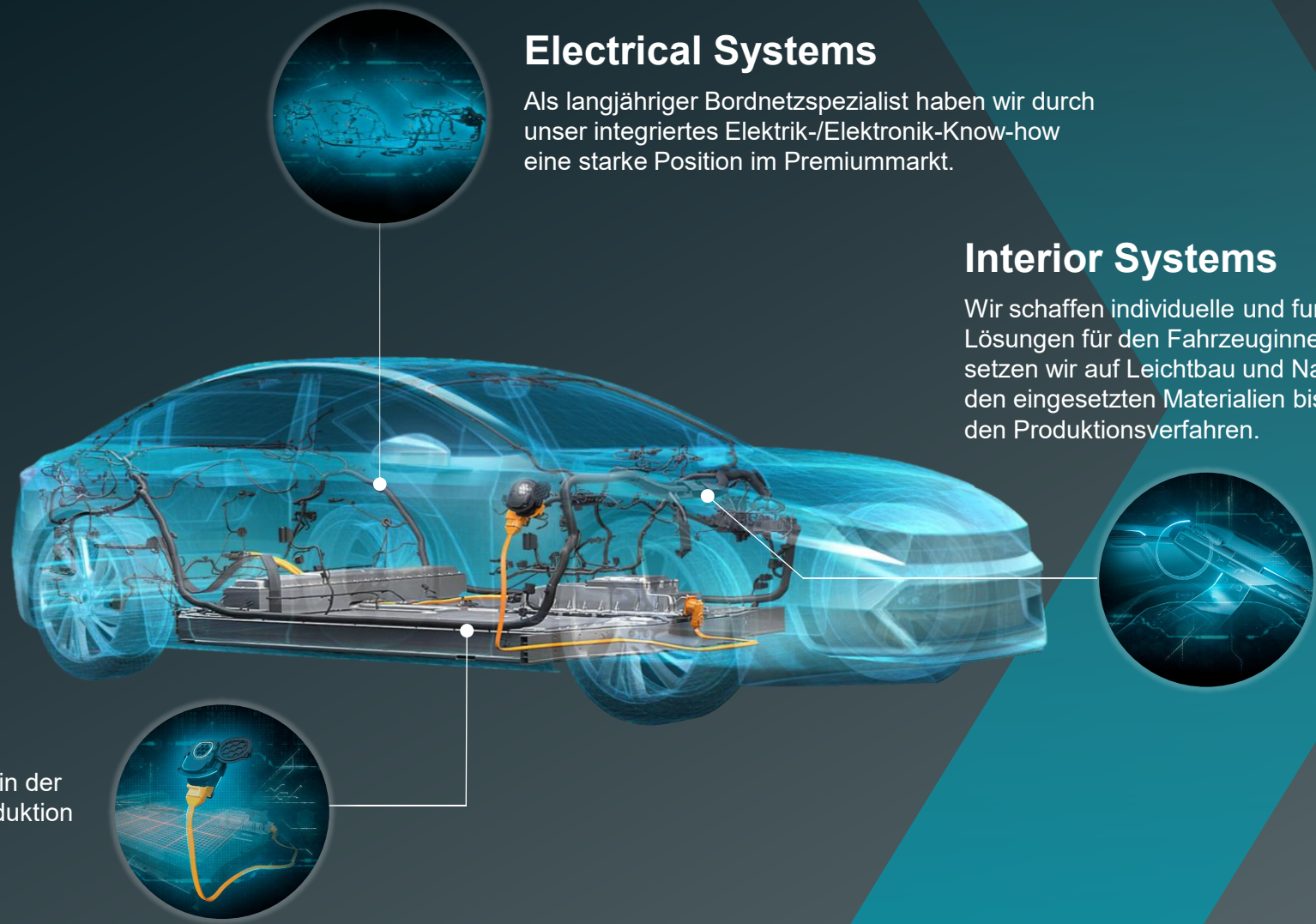
Wir verfügen über umfassende Systemkompetenz in der vollstufigen Auslegung, Konzeptionierung und Produktion von Batteriesystemen sowie in der Elektrik- und Elektronikentwicklung für leistungsoptimierte Komponenten.

## Electrical Systems

Als langjähriger Bordnetzspezialist haben wir durch unser integriertes Elektrik-/Elektronik-Know-how eine starke Position im Premiummarkt.

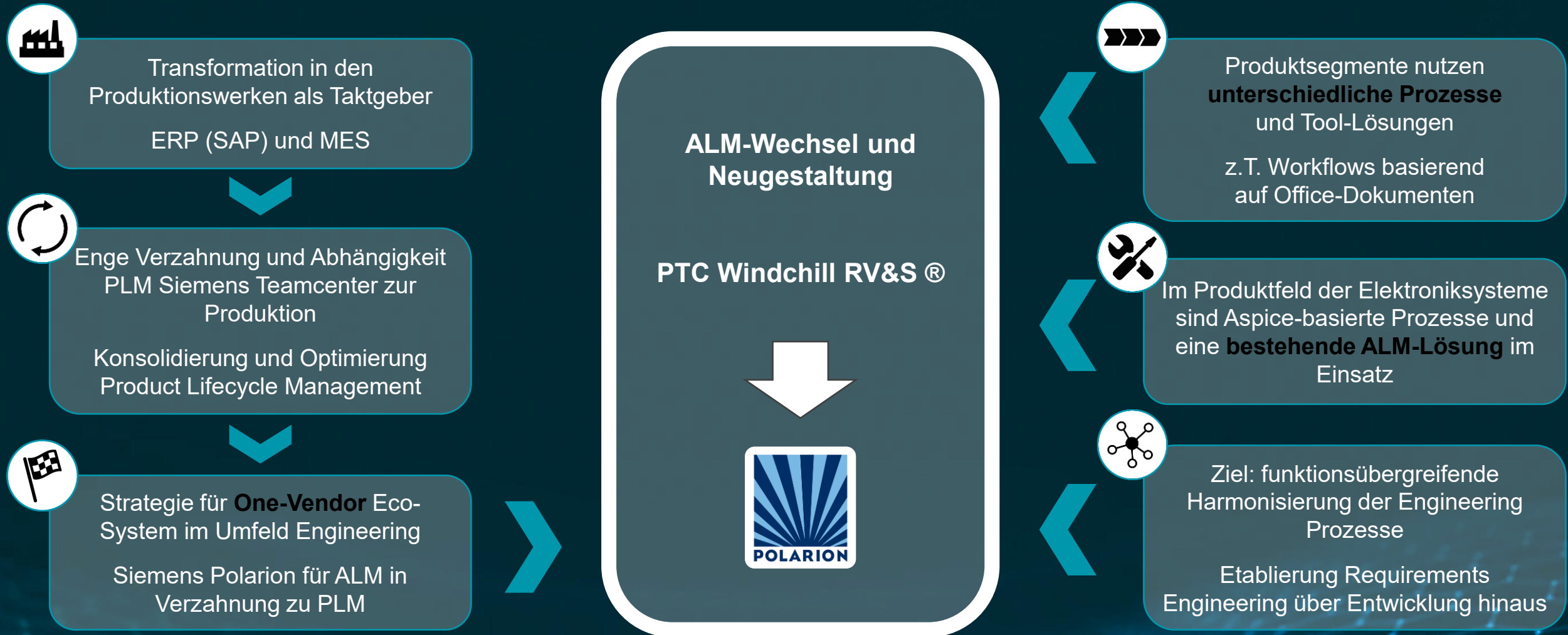
## Interior Systems

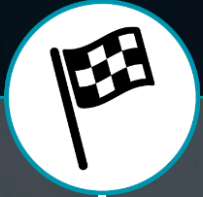
Wir schaffen individuelle und funktionsintegrierte Lösungen für den Fahrzeuginnenraum. Dabei setzen wir auf Leichtbau und Nachhaltigkeit von den eingesetzten Materialien bis zu den Produktionsverfahren.



# Ausgangslage & Zielbild

## ALM-Wechsel & Neugestaltung





Das neue Polarion ALM soll **kein 1:1 Nachbau** vom Altsystem werden.

Ziel der Transformation ist eine **Neugestaltung!**

Damit ist es auch **kein reines IT-Vorhaben** (Mehr als Tool-Installation)

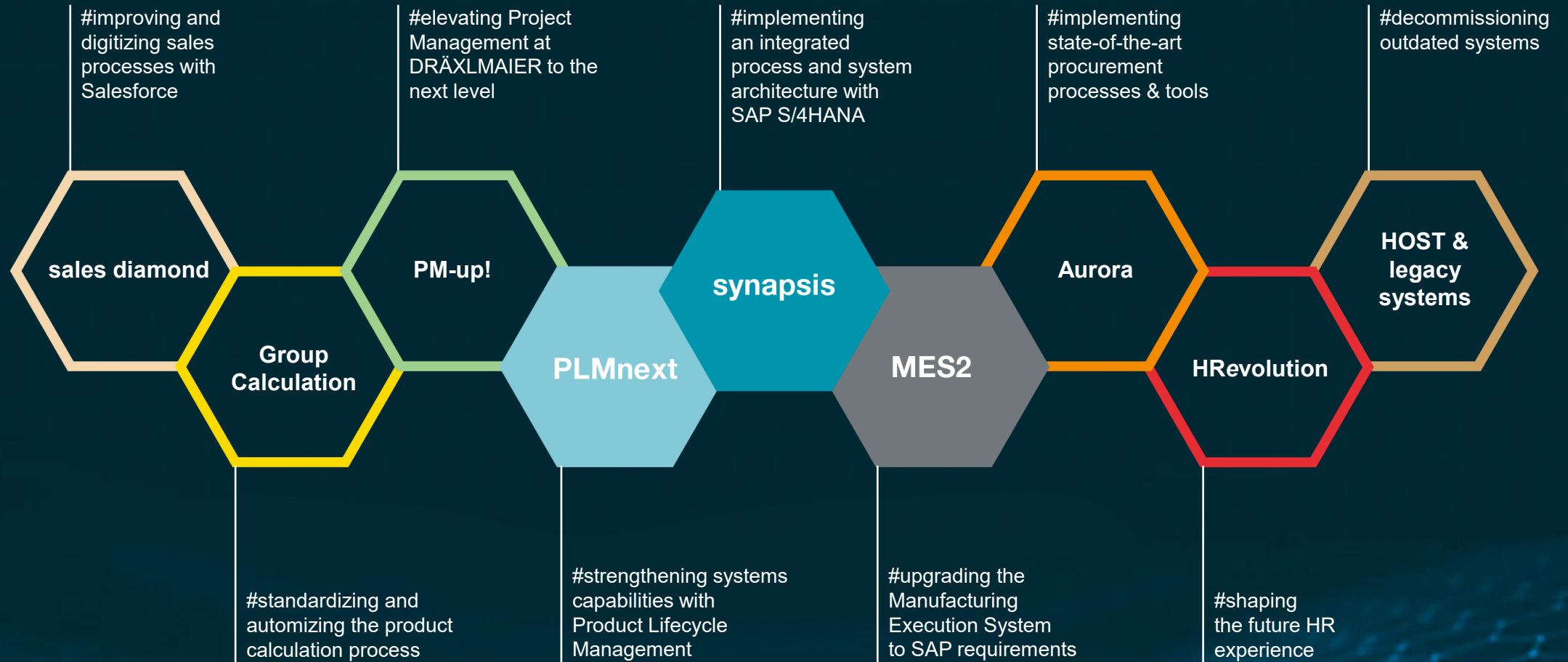
Wie erfasst, bündelt und konsolidiert man die Bedarfe an die neue **Requirements Engineering** Toolchain?

**(Spoiler)**

Indem man direkt die neue Requirements Engineering Lösung zum Erfassen und Managen der Anforderungen nutzt.

# We are Building our Digital Future

## ... with our 9 Transformation Programs



# Agenda

01

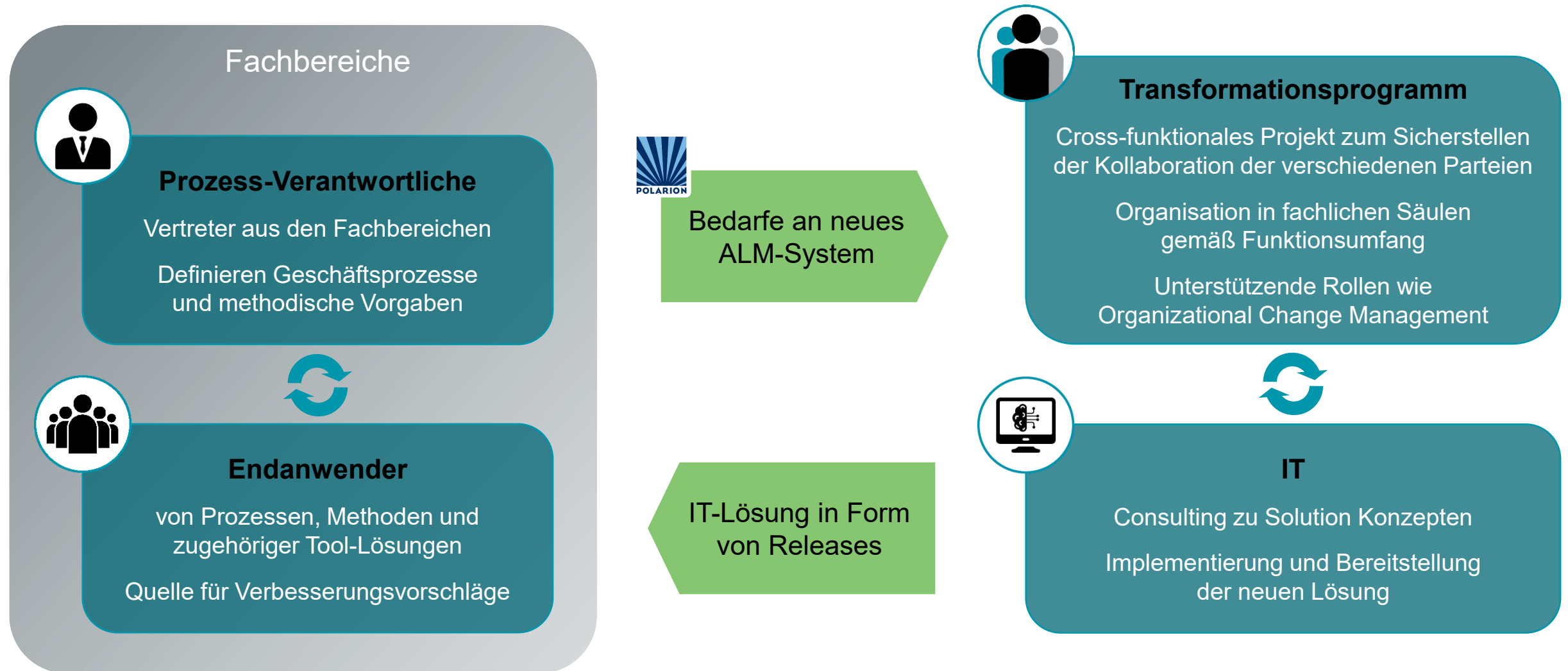
Hintergrund zur Neugestaltung der Requirements Engineering Toolchain

02

**Entwicklung der neuen ALM-Lösung**

- Arbeitsmodell Digitale Transformation
- Strategie und Vorgehen zur Ablösung Bestands-ALM

03



# Bedarfe an neues ALM-System

## Anforderungen der Stakeholder erfassen



### Prozesse

- ✓ Übernahme etablierter Umfänge aus Bestands-ALM
- ✗ Vollständige Übernahme des Bestands-ALM (Datenmodell, Workflows)
- ✓ Umsetzung von Verbesserungen oder Lessons Learned
- ✓ A-Spice Compliance: Bewährtes übernehmen und Schwachstellen aus Assessments schließen



### Organisations-Struktur

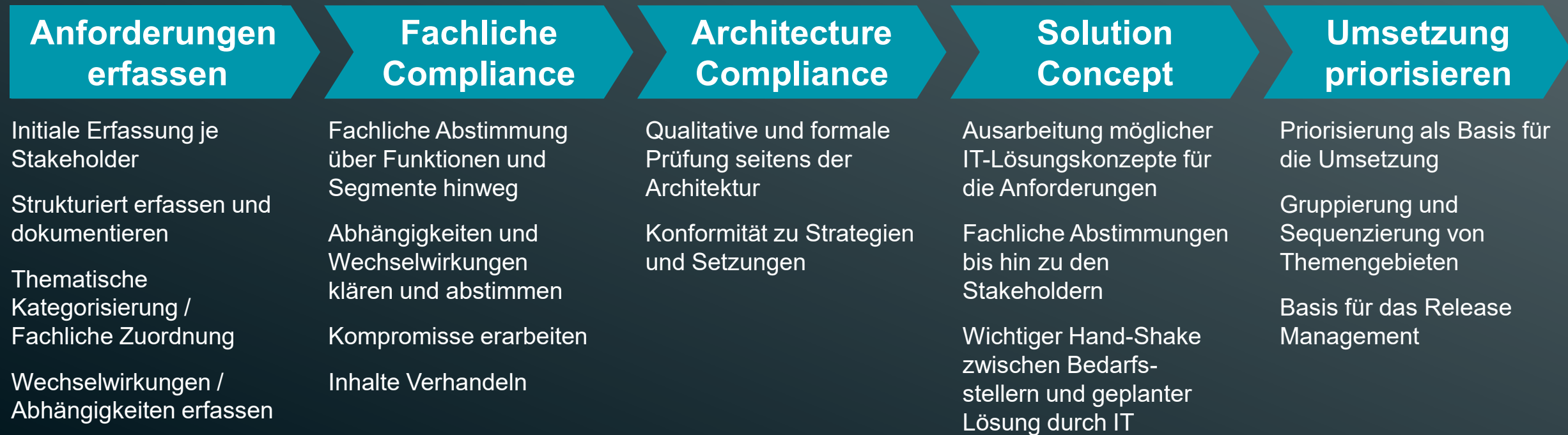
- ✓ Harmonisierung unterschiedlichen Arbeitsweisen (Unternehmensfunktionen, Produktsegmente)
- ✓ Konsolidierung Dokumentations-Reifegrad: dokumentenbasiert / informell vs. strukturiert / formalisiert
- ✓ Angleichung Rollen (Prozess / Organisation)



### Integrationen / Datenflüsse

- ✓ Migration und Adaption bestehender ALM-Integrationen
- ✓ Erschließung neuer Integrationsmöglichkeiten mit neuer Applikations-Plattform
- ✓ Synchronisation mit Umsystemen, welche parallel transformiert werden

# Schematischer Prozess – Von der Anforderung zur Lösung



# Release Management beim Wechsel eines ALM-Systems

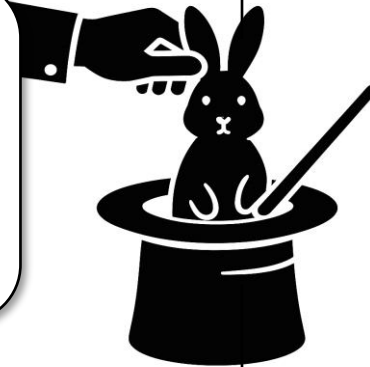
## Vereinfachte Vision

Laufender Betrieb im Bestands-ALM-System

**PTC Windchill RV&S®**

### Vision

Einführung des neuen ALM-Systems  
Übergang & Wechsel



Ein ALM-System als Ganzes  
ist funktional zu komplex,  
um es in einem Satz zu ersetzen.

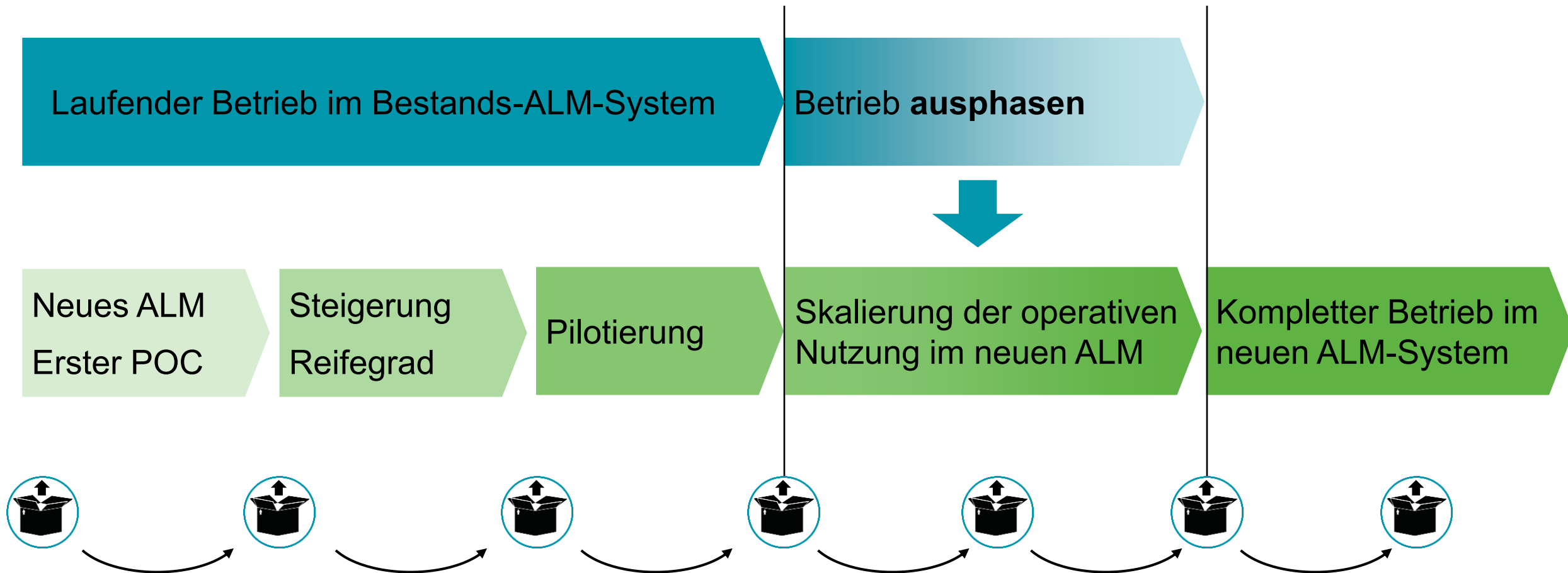
Ein iterativer Übergang  
ist notwendig!

Neues ALM-System

**Siemens Polarion**

# Release Management beim Wechsel eines ALM Systems

Realistische Transition | Iterative Bereitstellung anhand von Releases



# Agenda

01

Hintergrund zur Neugestaltung der Requirements Engineering Toolchain

02

Entwicklung der neuen ALM-Lösung

03

**Aktueller Stand der Transformation  
Herausforderungen & Erfolge**

- Überblick zeitlicher Verlauf
- Challenges
- Good-practise

# Aktueller Stand

## Initiales Setup

Aufbau IT-Infrastruktur  
Erste Gehversuche mit  
Default Templates  
Start Erarbeitung des eigenen  
Projekt Templates

2022

## Entwicklung Vollstufiges ALM

Ausarbeitung Gesamt-Template  
Non-productive Proof-of-  
Concept Testphasen  
Frühe Verifikation und  
Validierung durch Business

04/2026

## Pilot Projekte

Business Go-Live mit  
vollstufiger ALM-Lösung  
Zunächst Pilot Projekte  
Parallel Weiterentwicklung  
Template

2026

2024

## Erstes Release

Business Go-Live mit  
Teilfunktionalität  
Requirement Elicitation

## Finalisierung Release

Abschluss-Tests  
Dokumentation  
Trainings

2027

## Full Rollout

Komplett Business  
Go-Live  
Start Sun-Downing  
Alt-System

2029

## Extended Solution

Erweiterung  
Funktionsumfang  
Erweiterung PLM-  
ALM Integration



## Langatmigkeit der Transformation

Viele Abhängigkeiten und damit verbundene Risiken für den Fortschritt der Umsetzung

Kerngeschäft hat Priorität und Vorfahrt

Kostendruck – Verdichtung der Aufgaben



## Hohe Aufwände für Rollout

Viel Energie für Kommunikation und Enablement der User

In der Praxis oft nach dem Motto:  
„Sprung ins kalte Wasser“  
„Das lerne ich ja dann im Doing“



## Alt-System Sundowning

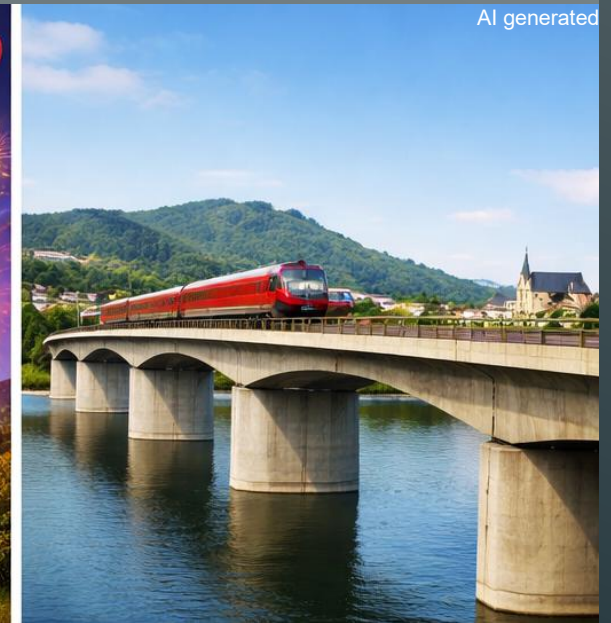
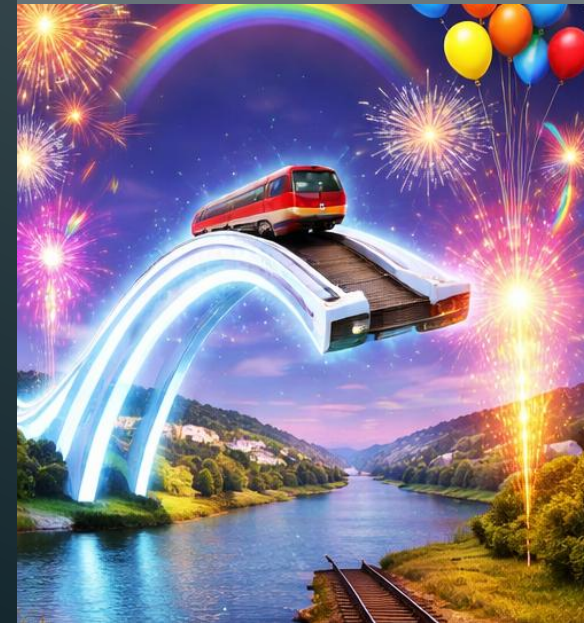
Strategie für Migration vs. Erhalt von Daten im Alt-System

Lange Laufzeiten Fahrzeugprojekte

Herausforderung im Datenstand  
(heterogene Strukturen, Menge, Relevanz, ...)



## Aber mit KI geht das doch alles ...



# Success Factors

## Hilfreiche Faktoren und Empfehlungen

### Wechsel eines ALM-Systems ist mehr als ein Tool-Wechsel

Es ist eine echte facettenreiche und aufwändige Veränderung

**Transformationsprogramm** schafft notwendige Struktur und ist Enabler für funktionsübergreifende Zusammenarbeit

### Einsatz von Organizational Change Management

**Kommunikation** auf allen Ebenen:  
Top-Management  
In die betroffenen Abteilungen  
Bis hin zu den Endanwendern

Aufbau eines **Key User** Netzwerks

### Reifegrad **Prozessorganisation** in den Fachbereichen

Über Jahre gewachsene Struktur mit klaren Rollen und Verantwortungen

Wichtiger Stakeholder der Transformation

### **Agile** Vorgehensweise

Kein Big Bang – agile iterative Releases

Ermöglichen früher POC mit Einbindung der Fachbereiche

Frühe Validierung der Lösung

### **Scope** Definition & Management

Formale **Design Decisions** erarbeiten und nachhaltig dokumentieren

„Pflöcke schlagen“ – und nur über **Change Management** verändern



**Digitalization Company –  
Automobiles of the Future**  
([draexlmaier.com](https://draexlmaier.com))



**Sustainability by conviction**  
([draexlmaier.com](https://draexlmaier.com))



**LinkedIn Page**



**TPM@draexlmaier.com**